Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)

Band: 19 (1898)

Heft: 2-3

Artikel: Der Geisterzug am 5. März

Autor: Lüthi, E.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-260102

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

PIONIER

Organ der schweiz. permanenten Schulausstellung.

XIX. Jahrgang. **№ 2 u. 3.** **Bern,** 31. März 1898.

Preis pro Jahr: Fr. 1. 50 (franko). — **Anzeigen:** per Zeile 15 Centimes.

Inhalt: Der Geisterzug am 5. März. — Schulausstellung: Neue Mitglieder; Bundesbeitrag; Wandkarte der Schweiz; Inventar; Preisermässigung. — Besprechung. — Herbert Spencer, die Erziehung. — Neue Anschaffungen. — Neue Zusendungen. — Geschenke. — Schulgesundheitspflege. — Anzeigen.

Der Geisterzug am 5. März.

1. S'isch dunkli Nacht, da fahrt e Blitz
Ob Lengnau i schwarz Tannewald
Und Marschbefehl im Dorf erschallt;
Es Heer mit Gwehr, druf Ross und Gschütz
Im Kilchhof usem Grab ufstige
Und Bernerfahne drüber flüge.

2. Vo St. Niklaus bim Nidauschloss
Erschient e neui Schar im Flug,
Vo Büre her e starche Zug
Und sünst no mänge Kampfgenoss,
Sie folge treu der Bernerfahne,
Wie d'Sterne ihre Sunnebahne.

3. Und Mann an Mann mit festem Schritt,
Doch Schmerz und Leid im bleiche Gsicht,
Sie frage still: „Was git's für Bricht?"
„*S'ma cho, was will, mir wanke nit.*"
„Viellicht schint doch no einisch d'Sunne",
So zieh die Geister ga Fraubrunne.

4. Im Bernermarsch rasch über d'Aar!
Da wiederhallt vo Berg zu Thal
En Freuderuf: „Der General!"
Er ritet vor si treui Schar
Und freudig flatteret d'Bernerfahne
Im Morgeluft. Was mag sie ahne?

5. Es lüchtet jeden Augestern!
Wie d'Sunne us de Wulke bricht,
So glänzt voll Freud es jedes Gsicht.
Der Feldherr rüft: Es lebe Bern!
Ihr brave Waffekamerade,
Jetz fröhlich wieder d'Flinte glade!

6. S'isch neu erstanne, üses Bern,
Steit wieder da in junger Kraft
I starcher Eidgenosseschaft.
Es het bewahrt si gsunde Kern!
Us euem Bluet, ihr brave Manne,
Isch ds Bernervolk neu uferstanne!

7. Es „Hurra" schallt und Gwehr im Arm,
Mit festem Schritt, grad uf und stolz
Zieh üsi Schare i ds Grauholz;
E Trummelwirbel schlaht Alarm
Und druf es frohs Trumpeteblase
Weckt dert di Manne underm Rase.

8. Und rings um d'Süle lings am Wald
Steit üses standhaft Regiment,
Das Bern het ghütet bis ads End.
Drümal e Freudesalve knallt,
Und sie begrüsst i graue Haare
Der Schultheiss, wie vor hundert Jahre.

9. Es jedes Aug jetz blitzt und flammt,
Er git die Losung: „Neuenegg!"
Der Donnerruf schallt: „Neuenegg!"
Und all si neu zur Schlacht entflammt,
Es glänzen ihri Heldestirne
Im Morgerot, wie Gletscherfirne.

Bern, 16. März 1898. *E. Lüthi.*